

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Zur Einführung der Psychotherapie in die kassenärztliche Versorgung . . . .</b>	<b>1</b>	<b>1.7</b>	<b>Siebte Phase mit grundlegenden Änderungen durch das Versorgungsstärkungsgesetz (VSG) . . . . .</b>	<b>9</b>
1.1	Erste Phase: 1967–1976 . . . . .	1	<b>2</b>	<b>Psychotherapieverfahren in der GKV – Einführung und Begrenzung . . . . .</b>	<b>11</b>
1.2	Zweite Phase: 1976–1987 . . . . .	2	2.1	Der Krankheitsbegriff der Psychotherapie-Richtlinie . . . . .	11
1.3	Dritte Phase: 1987–1989 . . . . .	2	2.1.1	Definition der seelischen Krankheit . . . . .	11
1.3.1	Einführung der Verhaltenstherapie . .	2	2.1.2	Die Notwendigkeit der körperlichen Untersuchung . . . . .	11
1.3.2	Einführung der psychosomatischen Grundversorgung . . . . .	3	2.1.3	Die „Komplexität“ der seelischen Krankheit . . . . .	12
1.4	Vierte Phase: 1989–1998 . . . . .	3	2.1.4	Die Notwendigkeit einer Krankheitslehre . . . . .	12
1.5	Fünfte Phase: 1998–2007 . . . . .	3	<b>2.2</b>	<b>Die ätiologische Orientierung der Psychotherapie-Richtlinie . . . . .</b>	<b>12</b>
1.5.1	Die Entwicklung seit der Verabschiedung des Gesetzes über die Berufe des Psychologischen Psychotherapeuten und des Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten 1998 . . . . .	3	2.2.1	Formulierungen zur Ätiologie in der Richtlinie . . . . .	12
1.5.2	Zusammenfassung der wesentlichen Änderungen der Psychotherapie-Richtlinien und der Psychotherapie-Vereinbarungen in den jeweiligen zum 1.1.1999 in Kraft getretenen Neufassungen . . . . .	4	2.2.2	„Realfaktoren“ und aktuelle Lebenssituation . . . . .	12
1.5.3	Wesentliche Neuerungen der Psychotherapie-Richtlinie nach 1999 . . . . .	4	2.2.3	Fehlende Voraussetzungen für Richtlinien-Psychotherapie . . . . .	13
1.5.4	Erläuterungen zu den wesentlichen Neuerungen der Psychotherapie-Vereinbarungen und der PTV-Formulare . . . . .	5	2.2.4	Beziehungsstörungen . . . . .	13
1.5.5	Modifizierungen und Ergänzungen der Psychotherapie-Vereinbarungen bis 2002 . . . . .	6	2.2.5	Sexualberatung . . . . .	14
1.5.6	Weitere Entwicklungen . . . . .	6	<b>2.3</b>	<b>Leistungsumfang und Leistungsbegrenzung der Psychotherapie nach der Richtlinie . . . . .</b>	<b>14</b>
<b>1.6</b>	<b>Sechste Phase ab 2007: Neufassung der Psychotherapie-Richtlinie . . . . .</b>	<b>7</b>	2.3.1	Äußere Gründe für die Begrenzung . . . . .	14
1.6.1	Veränderungen bzw. Ergänzungen an den Psychotherapie-Richtlinien seit 2005 . . . . .	7	2.3.2	Therapieimmanente Gründe für die Begrenzung . . . . .	14
1.6.2	Änderungen der Psychotherapie-Richtlinie seit Herbst 2008 . . . . .	8	2.3.3	Voraussetzungen für die Begrenzung der Psychotherapie . . . . .	14
			2.3.4	Wirkung der Leistungsbegrenzung . .	15
			2.3.5	Überschreitung der Regelgrenzen . .	15
			<b>2.4</b>	<b>Kombination der psychoanalytisch begründeten Verfahren mit Verhaltenstherapie . . . . .</b>	<b>15</b>

## X Inhaltsverzeichnis

<b>3</b>	<b>Sprechstunde, Akutbehandlung, probatorische Sitzungen</b> . . . . .	17	4.9.7	Rezidivprophylaxe . . . . .	32
3.1	Telefonische Erreichbarkeit . . . . .	17	4.9.8	Verfahrenswechsel, Therapeutenwechsel, Folgebehandlung . . . . .	32
3.2	Psychotherapeutische Sprechstunde . . . . .	18	4.9.9	Parallel- und Folgebehandlung von Angehörigen . . . . .	33
3.3	Akutbehandlung . . . . .	19	4.9.10	Einbeziehung des Partners und/oder der Familie . . . . .	33
3.4	Probatorische Sitzungen . . . . .	20			
3.5	Der ärztliche Konsiliarbericht . . . . .	21			
<b>4</b>	<b>Verfahrensübergreifende Aspekte in der Richtlinien-Psychotherapie</b> . . . . .	23	<b>5</b>	<b>Psychoanalytisch begründete Verfahren (R: § 16)</b> . . . . .	35
4.1	Diagnostik in der Richtlinien-Psychotherapie . . . . .	23	5.1	Psychodynamisches Krankheitsverständnis . . . . .	35
4.2	Anwendungsbereiche der Richtlinien-Psychotherapie (R: § 26) . . . . .	23	5.2	Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (R: § 16 a) . . . . .	36
4.2.1	Indikationskatalog . . . . .	23	5.3	Sonderformen und besondere Methoden der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie . . . . .	37
4.2.2	Indikationsbereich nach § 26 Abs. 1 . . . . .	23	5.3.1	Kurztherapie (R: § 16a Abs. 3 Nr. 1) . . . . .	37
4.2.3	Indikationsbereich nach § 26 Abs. 2 . . . . .	23	5.3.2	Fokaltherapie (R: § 16a Abs. 3 Nr. 2) . . . . .	37
4.3	Psychotherapie bei Patienten mit psychotischen Erkrankungen (R: § 26 Abs. 2 Nr. 4) . . . . .	24	5.3.3	Dynamische Psychotherapie (R: § 16a Abs. 3 Nr. 3) . . . . .	37
4.4	Besonderheiten bei der Behandlung von Traumafolgestörungen . . . . .	25	5.3.4	Niederfrequente Therapie in einer längerfristigen haltgewährenden therapeutischen Beziehung (R: § 16a Abs. 3 Nr. 4.) . . . . .	38
4.5	Besondere Bedeutung des Ausschlusskatalogs (R: § 22 Abs. 3 Nr. 1) . . . . .	26	5.3.5	Katathymes Bilderleben (H. Leuner) . . . . .	39
4.6	Indikation und Differenzialindikation . . . . .	26	5.3.6	Strukturbezogene Modifikationen tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie . . . . .	39
4.6.1	Indikation zur Richtlinien-Psychotherapie . . . . .	26	5.4	<b>Analytische Psychotherapie (R: § 14b)</b> . . . . .	40
4.6.2	Differenzialindikation . . . . .	27	5.4.1	Ziele der analytischen Psychotherapie . . . . .	40
4.7	Gesamtbehandlungsplanung . . . . .	27	5.4.2	Begrenzung in der analytischen Psychotherapie . . . . .	41
4.8	Prognose . . . . .	28	5.4.3	Sitzungsfrequenz in der analytischen Psychotherapie . . . . .	41
4.9	Anwendung der Verfahren . . . . .	29	5.4.4	Behandlungstechnische Voraussetzungen . . . . .	42
4.9.1	Kurzzeittherapie . . . . .	29	5.5	<b>Zur Differenzialindikation zwischen tiefenpsychologisch fundierter und analytischer Psychotherapie</b> . . . . .	42
4.9.2	Langzeittherapie . . . . .	30			
4.9.3	Überführung der Kurzzeittherapie in eine Langzeittherapie . . . . .	30			
4.9.4	Langzeittherapie-Kontingente . . . . .	30			
4.9.5	Halbsitzungen . . . . .	30			
4.9.6	Kombination von Einzel- und Gruppentherapie . . . . .	30			

5.5.1	Bevorzugt tiefenpsychologisch fundiert behandelte Störungsbilder . . . . .	43	6.8.3	Langzeittherapie (LZT) . . . . .	64
5.5.2	Indikationen zur analytischen Psychotherapie . . . . .	44	6.8.4	Bericht zur Fortführung . . . . .	65
5.5.3	Indikation zu einer modifizierten analytischen Psychotherapie . . . . .	44	6.8.5	Gruppentherapie . . . . .	65
5.5.4	Sozialrechtliche Aspekte bei der Differenzialindikation zwischen tiefenpsychologisch fundierter und analytischer Psychotherapie . . . . .	45	<b>7</b>	<b>Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter . . . . .</b>	<b>67</b>
5.6	<b>Empfehlungen für die Abschlussphase psychoanalytisch begründeter Behandlungsverfahren . . . . .</b>	<b>45</b>	7.1	<b>Allgemeiner Teil</b>	
5.6.1	Abschlussphase einer tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie . . . . .	45		Annette Streeck-Fischer . . . . .	67
5.6.2	Abschlussphase einer analytischen Psychotherapie . . . . .	46	7.1.1	Voraussetzungen beim Therapeuten nach Psychotherapie-Vereinbarung . . . . .	67
5.7	<b>Spezielle Anwendungsformen und Modifikationen der psychoanalytisch begründeten Verfahren . . . . .</b>	<b>47</b>	7.1.2	Voraussetzungen beim Patienten . . . . .	67
5.7.1	Tiefenpsychologisch fundierte und analytische Gruppenpsychotherapie . . . . .	47	7.1.3	Neuerungen in der Psychotherapie-Richtlinie (s. auch ► Kap. 3) . . . . .	68
5.8	<b>Antragsverfahren in den psychoanalytisch begründeten Verfahren . . . . .</b>	<b>49</b>	7.1.4	Indikation zur Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen . . . . .	68
<b>6</b>	<b>Verhaltenstherapie . . . . .</b>	<b>55</b>	7.2	<b>Psychoanalytisch begründete Verfahren</b>	
6.1	Verhaltenstherapie als Verfahren innerhalb der Psychotherapie-Richtlinie . . . . .	55		Annette Streeck-Fischer . . . . .	69
6.2	Der Krankheitsbegriff innerhalb der VT . . . . .	56	7.2.1	Die zwei Säulen der psychodynamischen Psychotherapie . . . . .	69
6.3	Ärztlicher Konsiliarbericht . . . . .	56	7.2.2	Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie . . . . .	69
6.4	Das ätiologisch orientierte Störungsmodell . . . . .	56	7.2.3	Analytische Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter . . . . .	70
6.5	Verhaltensanalyse (VA) . . . . .	58	7.3	<b>Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter</b>	
6.6	Übergeordnete Behandlungsstrategie . . . . .	59		Martin H. Schmidt . . . . .	73
6.7	Der Bericht an den Gutachter . . . . .	60	7.3.1	Datenerhebung im Rahmen der Probatorik . . . . .	73
6.8	Anwendungsformen der Verhaltenstherapie . . . . .	63	7.3.2	Verhaltensanalyse (VA) . . . . .	73
6.8.1	Akutbehandlung . . . . .	64	7.3.3	Diagnose und psychopathologischer Befund . . . . .	74
6.8.2	Kurzzeittherapie (KZT) . . . . .	64	7.3.4	Therapieziele und Behandlungsplanung . . . . .	74
			7.3.5	Prognose . . . . .	75
			7.3.6	Therapeutischer Prozess . . . . .	75
			7.3.7	Einbeziehung der Bezugspersonen . . . . .	76
			<b>8</b>	<b>Gutachterverfahren . . . . .</b>	<b>79</b>
			8.1	Rahmenbedingungen . . . . .	79
			8.2	Implikationen des Gutachterverfahrens . . . . .	80
			8.3	Gutachterpflichtige Behandlungsanträge . . . . .	80
			8.4	Formaler Ablauf der Begutachtung . . . . .	81
			8.5	Gutachterliche Stellungnahme . . . . .	81

## XII Inhaltsverzeichnis

8.6	Teilbefürwortung .....	83	11	<b>Die psychosomatische Grundversorgung (R: §§ 23–25) .....</b>	95
8.7	Nicht-Befürwortung .....	84			
8.8	Obergutachten .....	84			
<b>9</b>	<b>Richtlinien-Psychotherapie unter verschiedenen institutionellen Bedingungen und rechtliche Aspekte .....</b>	<b>87</b>			
9.1	Qualifikation des Psychotherapeuten .....	87	11.1	Definition der psychosomatischen Grundversorgung .....	95
9.1.1	Praxisassistenten .....	87	11.2	Diagnostische Leistungen .....	95
9.1.2	Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) .....	87	11.3	Indikationsstellung .....	96
9.1.3	Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) gemäß § 118 Abs. 1 oder 2 SGB V .....	88	11.4	Zielsetzung .....	96
9.1.4	Ärztliche Weiterbildungsassistenten .....	88	11.5	Behandlungsintervention .....	96
9.1.5	Verfahrensbezogene ärztliche Weiterbildung in der Praxis .....	88	11.5.1	Verbale Intervention .....	97
9.1.6	Einrichtungen gemäß §117 Abs. 2 SGB V .....	88	11.5.2	Übende und suggestive Interventionen .....	99
9.2	Rechtliche Aspekte bei der Durchführung der Richtlinien-Psychotherapie .....	89	11.6	Wirtschaftlichkeitsprüfung .....	99
9.2.1	„Patientenrechtgesetz“ .....	89	11.7	Einleitung einer Psychotherapie im Sinne der Richtlinie .....	100
9.2.2	Behandlungsvertrag .....	89	11.8	Qualifikation des Arztes .....	100
9.2.3	Dokumentation und Einsichtnahme durch den Patienten .....	89	<b>12</b>	<b>Psychotherapie-Richtlinie .....</b>	<b>103</b>
9.2.4	Behandlungen in Aus- und Weiterbildung .....	89	<b>13</b>	<b>Psychotherapie-Vereinbarung ..</b>	<b>123</b>
<b>10</b>	<b>Abrechnung in der GKV und Privatliquidation .....</b>	<b>91</b>	<b>14</b>	<b>Die aktuellen PTV-Formulare ...</b>	<b>141</b>
10.1	Abrechnung in der GKV .....	91	<b>15</b>	<b>Beihilfavorschriften zu psychotherapeutischen Behandlungen und Maßnahmen der psychosomatischen Grundversorgung .....</b>	<b>161</b>
10.1.1	Abrechnungsmöglichkeiten im Einzelnen .....	91	15.1	Allgemeines .....	161
10.1.2	Ausschluss der finanziellen Beteiligung des Versicherten .....	93	15.2	Wichtige Unterschiede zwischen Beihilfavorschriften und Psychotherapie-Richtlinie/ Psychotherapie-Vereinbarung .....	161
10.2	Privatliquidation .....	93	15.3	Psychotherapie durch Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten .....	162
10.2.1	Grundlagen der Privatliquidation ..	93	15.4	Auswahl der Gutachter .....	162
10.2.2	Privatliquidation über Regelhöchstsatz der GOÄ/GOP ....	94	15.5	Behandlung von Angehörigen im Ausland .....	162
10.2.3	Honorarvereinbarung (GOÄ/GOP) ..	94	15.6	Beihilfavorschriften zur ambulanten Psychotherapie und Maßnahmen der psychosomatischen Grundversorgung .....	163
10.2.4	Honorarabsprache bei Nichterscheinen des Patienten .....	94		§ 18 Psychotherapie, psychosomatische Grundversorgung .....	163

<p>§ 18a Gemeinsame Vorschriften für die Behandlungsformen psycho- analytisch begründete Verfahren und Verhaltenstherapie ..... 163</p> <p>§ 19 Psychoanalytisch begründete Verfahren ..... 164</p> <p>§ 20 Verhaltenstherapie ..... 165</p> <p>§ 21 Psychosomatische Grundversorgung ..... 166</p> <p>Anlage 3 (zu den §§ 18 bis 21) Ambulant durchgeführte psycho- therapeutische Behandlungen und Maßnahmen der psychosomatischen Grundversorgung ..... 166</p>	<p><b>16</b></p> <p>16.1</p> <p>16.2</p> <p>16.3</p> <p>16.4</p> <p><b>17</b></p>	<p><b>Psychotherapie und private Krankenversicherung</b> ..... 183</p> <p>Behandlungsvertrag und Versicherungsvertrag ..... 183</p> <p>Kriterien der Leistungspflicht in der PKV ..... 184</p> <p>Medizinische Prüfung in der PKV .. 185</p> <p>Medizinische Indikation und Versicherungstarif ..... 185</p> <p><b>Psychotherapeutengesetz (PsychThG)</b> ..... 189</p> <p><b>Register</b> ..... 203</p>
--	---	--